

BITTE BEACHTEN:

Die Seiten 5 - 7 „Kurzfragebogen zur Berufsbildungsstatistik“ wurden neu eingefügt. Ab dem **1. April 2007** muss dieser neue Fragebogen ausgefüllt und als Anlage zum „Antrag auf Eintragung“ mit an die IHK geschickt werden.

Hinweise zum Ausfüllen des Ausbildungsvertrages

Das Formular „Ausbildungsvertrag“ ist **schreibgeschützt** und kann nicht geändert werden. Zum **Bearbeiten** des Formulars benötigen Sie den „Acrobat Reader“. Das kostenlose Programm ist im Internet erhältlich. Es ist **nicht möglich**, mit Hilfe des „Acrobat Reader“ die Formulardaten auf der Festplatte zu speichern. Sollten Sie die Formulardaten speichern (exportieren) wollen, benötigen Sie das (kostenpflichtige) Programm „Acrobat Professionell“.

- Bitte füllen Sie die gelb hinterlegten Felder aus.
- Mit der Tabulator-Taste können Sie jeweils zum nächsten Eingabefeld springen.
- Ein spezielles Eingabefeld wählen Sie mit dem Mauszeiger.

Nach dem Ausfüllen können Sie das Formular drucken, indem Sie auf die Schaltfläche „**Drucken**“ (1. Formularseite, oben rechts) drücken. Über die Schaltfläche „**Feldinhalte löschen**“ können Sie alle Eingaben löschen und von vorn beginnen.

Bitte achten Sie darauf, alle Vertragsformulare zu unterschreiben.

Nach Unterzeichnung der Vertragsformulare:

1. **Ein** Vertragsexemplar (Blätter 10 und 11) übergeben Sie bitte an den Auszubildenden bzw. dessen gesetzlichem Vertreter.
2. Das **zweite** Vertragsexemplar (Blätter 8 und 9) verbleibt in Ihrem Unternehmen.
3. Die **Berufsschulanmeldung** (Blatt 3) senden Sie bitte **direkt** an die zuständige Berufsschule.
4. Den „**Antrag auf Eintragung ...**“ (Blätter 1 und 2) senden Sie bitte an die IHK Erfurt. Als Anlagen müssen beigelegt werden:
 - eine Kopie der sachlichen und zeitlichen Gliederung der Ausbildung **und**
 - eine Kopie des Nachweises über die erfolgte Erstuntersuchung (nur bei Jugendlichen) **und**
 - die Anlage „**Kurzfragebogen zur Berufsbildungsstatistik**“ (Blatt 5).
 - Sollten Sie eine **neue Ausbilderin bzw. einen neuen Ausbilder** benannt haben, bitten wir darum, auch eine komplett ausgefüllte Ausbilderkarte (Blatt 8) nebst den Kopien der Qualifikationsnachweise / der Ausbildereignung beizufügen.
5. Entsprechend den übergebenen Daten wird das Berufsausbildungsverhältnis von der IHK Erfurt erfasst. Nach der Erfassung erhalten Sie eine „Eintragungsbestätigung“. Wir bitten Sie, die Angaben der Eintragungsbestätigung zu kontrollieren und uns ggf. auf notwendige Korrekturen aufmerksam zu machen.

Mit freundlichen Grüßen
IHK Erfurt

Antrag auf Eintragung (Seite 1 von 2) in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse zum nachfolgenden Berufsausbildungsvertrag

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- betriebliche Ausbildung SGB III §§64-66 BBiG
 ZIL Bund/Land ZIL ARGE Integrationsmodell

Wird von der IHK ausgefüllt !

Reg.-Nr.: _____

Nachweis Erstuntersuchung lag vor!
Freigabe für Eintragung (Name, Datum): _____

Zwischen dem Ausbildenden (Ausbildungsbetrieb)

Firmenident-Nr.: _____ Tel.-Nr. _____

Anschrift des Ausbildungsbetriebes

Verantwortliche(r) Ausbilder(in):
Name, Vorname _____ geb. am: (TT.MM.JJJJ) _____

und der/dem Auszubildenden *Herrn*

Name, Vorname _____

Straße, Haus-Nr. _____

PLZ _____ Ort _____

Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ) _____ Geburtsort _____

Telefonnummer _____ E-Mail _____

Staatsangehörigkeit _____ Gesetzl. Vertreter _____

Namen, Vornamen der gesetzl. Vertreter _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ _____ Ort _____

wird nachstehender Vertrag zur Ausbildung im Ausbildungsberuf _____

mit der Fachrichtung / dem Schwerpunkt / dem Einsatzgebiet _____
entsprechend der Ausbildungsordnung geschlossen.

Vom Auszubildenden besuchte Schule _____ Abgangsklasse _____ abgeschlossen mit _____

Berufsfeld (nur nach BGJ, BFS oder BVJ eintragen!) _____ Zuständige Berufsschule _____

A Die Ausbildungszeit beträgt nach der Ausbildungsordnung _____ Monate. Diese verringert sich durch die vorausgegangene Berufsausbildung/Vorbildung (bitte angeben und Nachweis beifügen!): _____

um _____ Monate.

Das Berufsausbildungsverhältnis (TT.MM.JJJJ):
beginnt am: _____ endet am: _____

B Die Probezeit (Ziff. 1.2) beträgt _____ Monat(e).

C Die Ausbildung findet vorbehaltlich der Regelungen nach **D** in _____

und den mit dem Betriebssitz für die Ausbildung üblicherweise zusammenhängenden Bau-, Montage- und sonstigen Arbeitsstellen statt

D Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte:
Was: _____
Ort: _____
Dauer: _____

E Der Ausbildende zahlt dem Auszubildenden eine angemessene Vergütung (Ziff. 5); diese beträgt zur Zeit monatlich brutto:

EURO	ersten	zweiten	dritten	vierten
im				

Ausbildungsjahr.

F Die regelmäßige tägliche Ausbildungszeit beträgt: _____ Std.
Die regelmäßige wöchentliche Ausbildungszeit beträgt: _____ Std.

G Der Ausbildende gewährt dem Auszubildenden Urlaub nach den geltenden Bestimmungen. Es besteht ein Urlaubsanspruch

im Kalenderjahr					
Werktage					
Arbeitstage					

H Sonstige Vereinbarungen / Tarifbindung:

Ort und Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift und Stempel des Ausbildungsbetriebes

Bitte senden Sie den vollständigen Antrag auf Eintragung (Seite 1 und 2) an die IHK!

Antrag

auf Eintragung in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse (Seite 2 von 2)

Industrie- und Handelskammer Erfurt
Postfach 90 01 55
99104 Erfurt

Hiermit beantragen wir die Eintragung des auf Seite 1 näher bezeichneten Berufsausbildungsvertrages in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse der Industrie- und Handelskammer.

Hierzu wird erklärt:

1. In der Ausbildungsstätte ist Vorsorge getroffen, dass die Ausbildung nach dem Ausbildungsberufsbild und den Bestimmungen des Berufsausbildungsvertrages durchgeführt wird.
2. Die Einrichtungen der Ausbildungsstätte bieten – gegebenenfalls zusammen mit den im Berufsausbildungsvertrag aufgeführten Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte – die Voraussetzung, dass die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten nach dem Ausbildungsberufsbild in vollem Umfang vermittelt werden können.
3. In der Person des Ausbildenden und des gegebenenfalls von ihm bestellten Ausbilders liegen keine Gründe, die der Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes entgegenstehen. Insbesondere besteht kein Verbot, Kinder und Jugendliche zu beschäftigen.
4. Der umseitig genannte Ausbilder ist auch fachlich für die Berufsausbildung geeignet. Eine Ausbilderkarte nach dem neuesten Stand liegt der Kammer bereits vor bzw. wird mit dem Antrag eingereicht.
5. Wesentliche Änderungen des Ausbildungsvertrages werden der Kammer unverzüglich angezeigt.
6. Die Ausbildungsordnung und die sachliche und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung werden dem Auszubildenden mit Beginn der Berufsausbildung ausgehändigt.
7. Die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben sowie die Übereinstimmung mit den Vertragsniederschriften wird bestätigt.
8. **Als Anlagen sind beigefügt:**
 - a) im Falle der **Ausbildungszeitverkürzung** Kopien der entsprechenden **Unterlagen** (Schulzeugnisse usw.)
 - b) bei Auszubildenden, die zu Beginn der Ausbildung noch nicht volljährig sind, je eine Kopie der **ärztlichen Bescheinigung** über die Erstuntersuchung gemäß § 32 Jugendarbeitsschutzgesetz
 - c) ein Exemplar der **sachlichen und zeitlichen Gliederung**.
9. Die von der IHK nach der Gebührenordnung festgesetzte Gebühr wird nach Erstellung des entsprechenden Bescheides entrichtet.

Die Datenerhebung erfolgt auf Grundlage der §§ 10, 11, 27, 28, 30, 34 bis 36, 87, 88 des Berufsbildungsgesetzes.



Anmeldung zum Berufsschulunterricht

(Diese Anmeldung ist vom **Ausbildungsbetrieb** bitte sofort nach Abschluss des Berufsausbildungsvertrages an die zuständige Berufsschule zu senden.)

Anschrift der Berufsschule	Anschrift des Ausbildungsbetriebes
	Tel.-Nr.:
	Ansprechpartner im Unternehmen:

Persönliche Daten des Auszubildenden

Name, Vorname:	
Geburtsdatum:	Geburtsort:
Staatsangehörigkeit:	
Straße:	
PLZ:	Wohnort:
Telefon:	

Daten zur Ausbildung

Ausbildungsberuf: Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungszeit vom:	bis:

Bisheriger schulischer Werdegang (Angaben soweit vorhanden)

Zuletzt besuchte Schule:	
Schulabschluss:	
Abgangsklasse:	Schulbesuchsjahre:

Bemerkung:

(z.B. Blockbeschulung, bevorzugte Wochentage, gewünschte Klassenbildung bei mehreren Auszubildenden, Wohnheimplatz, etc.)

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift und Stempel
des Ausbildungsbetriebes

Anlage zum Berufsausbildungsvertrag
Kurzfragebogen zur Berufsausbildungsstatistik

(Bitte beachten Sie die Erläuterungen im beigegefügteten Infoblatt.)

Name des/der Auszubildenden

Name des Betriebs/der Ausbildungsstätte

Vom Auszubildenden zu beantworten!

1. Haben Sie vor Beginn Ihrer Ausbildung bereits **eine oder mehrere** der folgenden Qualifizierungen **abgeschlossen**? (*Mehrfachnennung möglich*)

Berufsvorbereitung, berufliche Grundbildung

- | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|
| a) betriebliche Qualifizierungsmaßnahme von mindestens 6 Monaten Dauer
(Einstiegsqualifizierungsjahr (EQJ); Qualifizierungsbausteine; Betriebspraktika) _____ | ja | nein |
| | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b) Berufsvorbereitungsmaßnahme von mindestens 6 Monaten Dauer _____ | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c) schulisches Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) _____ | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d) schulisches Berufsgrundbildungsjahr (BGJ) _____ | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| e) Berufsfachschule ohne voll qualifizierten Berufsabschluss _____ | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Berufsausbildung

- | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|
| f) Berufsausbildung/Lehre mit Ausbildungsvertrag (erfolgreich beendet) _____ | ja | nein |
| | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| g) Berufsausbildung/Lehre mit Ausbildungsvertrag (nicht erfolgreich beendet) _____ | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| h) schulische Berufsausbildung mit voll qualifizierendem Berufsabschluss _____
(<i>bitte nur bei erfolgreichem Abschluss angeben</i>) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Vom Ausbildungsbetrieb zu beantworten!

2. Wird dieses Ausbildungsverhältnis überwiegend öffentlich gefördert (d.h. zu mehr als 50%)? _____

Falls ja, bitte Art der Förderung angeben (*Mehrfachnennung möglich*)

- | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|
| a) Sonderprogramm des Bundes/Landes _____ | ja | nein |
| | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b) außerbetriebliche Berufsausbildung nach § 241 (2) SGB III _____ | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c) außerbetriebliche Berufsausbildung – Reha nach § 100 Nr. 5 SGB III _____ | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

3. Wurde eine besondere Vereinbarung zur Verkürzung der täglichen oder wöchentlichen Ausbildungszeit getroffen (so genannte Teilzeitberufsausbildung)? _____

4. Welchem Wirtschaftszweig gehört der Ausbildungsbetrieb an? (siehe Anlage)

5. Gehört der Ausbildungsbetrieb zum öffentlichen Dienst? _____

ja	nein
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Erläuterungen zum Kurzfragebogen

Warum dieser Kurzfragebogen?

Im Ausbildungsvertrag sind nicht alle Informationen enthalten, die vom Statistischen Bundesamt für die Berufsbildungsstatistik benötigt werden. Die ergänzenden Angaben aus dem Kurzfragebogen sind für das Verständnis der Entwicklung am Ausbildungsstellenmarkt unverzichtbar. Bitte füllen Sie deshalb den Fragebogen sorgfältig aus. Gesetzliche Grundlage ist § 88 Berufsbildungsgesetz (BBiG).

Zu den einzelnen Fragen:

Zu 1) Hier sollen nur solche **Berufsvorbereitenden Qualifizierungen** und berufl. Grundbildungen angegeben werden, an denen (voraussichtlich) erfolgreich teilgenommen wurde (wird). Beispiele zu den einzelnen Qualifizierungen:

- a) betriebliche Praktika, Einstiegsqualifizierung, Qualifizierungsbausteine soweit sie **mindestens 6 Monate** dauerten;
- b) Maßnahmen der Berufsvorbereitung, soweit sie **mindestens 6 Monate** dauerten;
- c) und d) schulische Berufsvorbereitung bzw. Grundbildung, soweit sie **abgeschlossen** wurden,
- e) Berufsfachschulbesuche, mit denen ein allgemein bildender Schulabschluss erworben worden ist (Hauptschul- oder Realschulabschluss), oder Berufsfachschulbesuche bei denen eine berufliche Grundbildung absolviert worden ist. Nicht gemeint ist eine vollständige (voll qualifizierende) Berufsausbildung mit Berufsabschluss an einer Berufsfachschule, dann sollte h) angekreuzt sein.

Geben Sie bitte auch an, ob Sie sich bereits vor Antritt **dieser** Ausbildung schon einmal in einer **Berufsausbildung** befunden haben.

- f) Hier sind **Berufsausbildungen mit Ausbildungsvertrag** (betrieblich/außerbetrieblich) gemeint, die Sie **erfolgreich beendet** haben. Dies gilt auch dann, wenn Sie nach einer abgeschlossenen zweijährigen Berufsausbildung einen neuen Ausbildungsvertrag abschließen, der auf die vorherige Ausbildung aufbaut oder in dem die vorherige Ausbildung anerkannt wird (Stufenausbildung).
- g) Hier sind **Berufsausbildungen mit Ausbildungsvertrag** (betrieblich/außerbetrieblich) gemeint, die Sie **nicht erfolgreich** beendet haben (vorzeitig gelöste Ausbildungsverträge, Abschlussprüfung nicht bestanden). Dies gilt auch dann, wenn Sie den jetzigen Ausbildungsvertrag im *selben* Beruf abschließen.
- h) Hier sind voll qualifizierende Berufsausbildungen gemeint, die an beruflichen Schulen (z.B. Berufsfachschulen oder Schulen des Gesundheitswesens; nicht aber an Fachhochschulen oder Hochschulen) *abgeschlossen* worden sind. Wenn Sie die schulische Berufsausbildung vorzeitig abgebrochen haben, dann kreuzen Sie bitte dieses Feld **nicht** an.

Zu 2) Diese Frage ist vor allem für außer-/überbetriebliche Bildungsträger/-einrichtungen relevant. Sie betrifft Betriebe nur dann, wenn das von Ihnen abgeschlossene Ausbildungsverhältnis mit einer öffentlichen Förderung bezuschusst wird, die mehr als 50% der Gesamtkosten der Ausbildung abdeckt. Bei den öffentlichen Förderungen handelt es sich

- zum einen um Sonderprogramme/Maßnahmen für Jugendliche, die wegen Lehrstellenmangels keinen Ausbildungsplatz fanden, und
- zum anderen um Sonderprogramme/Maßnahmen für Jugendliche mit besonderem individuellen Förderbedarf, z.B. aufgrund von sozialen Benachteiligungen, Lernbeeinträchtigungen und Behinderungen.

Zu 3) Gemeint sind hier Verkürzungen der täglichen und wöchentlichen Ausbildungszeit aufgrund von **Teilzeitberufsausbildung** nach § 8 BBiG.

Zu 4) Bitte tragen Sie die entsprechende Bezeichnung aus der beiliegenden Liste der Wirtschaftszweige (siehe Rückseite) und/oder den zweistelligen Schlüssel dazu ein.

Zu 5) Ausbildungsstätten des öffentlichen Dienstes sind leicht identifizierbar, denn sie werden nur in einer öffentlich-rechtlichen Rechtsform (niemals als GmbH oder AG usw.) geführt.

Schlüsselnummern für Wirtschaftszweige

- 01 Landwirtschaft und Jagd
- 02 Forstwirtschaft
- 05 Fischerei und Fischzucht
- 10 Kohlenbergbau, Torfgewinnung
- 11 Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen
- 12 Bergbau auf Uran- und Thoriumerze
- 13 Erzbergbau
- 14 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau
- 15 Ernährungsgewerbe
- 16 Tabakverarbeitung
- 17 Textilgewerbe
- 18 Bekleidungsgewerbe
- 19 Ledergewerbe
- 20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)
- 21 Papiergewerbe
- 22 Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
- 23 Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen
- 24 Herstellung von chemischen Erzeugnissen
- 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
- 26 Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
- 27 Metallerzeugung und -bearbeitung
- 28 Herstellung von Metallerzeugnissen
- 29 Maschinenbau
- 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen
- 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung
- 32 Rundfunk- und Nachrichtentechnik
- 33 Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren
- 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
- 35 Sonstiger Fahrzeugbau
- 36 Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen
- 37 Recycling
- 40 Energieversorgung
- 41 Wasserversorgung
- 45 Baugewerbe
- 50 Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen
- 51 Handelsvermittlung
- 52 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern
(hierzu gehören Apotheken)
- 55 Gastgewerbe
- 60 Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen
- 61 **Schifffahrt**
- 62 Luftfahrt
- 63 Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung
- 64 Nachrichtenübermittlung
- 65 Kreditgewerbe
- 66 Versicherungsgewerbe
- 67 Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten
- 70 Grundstücks- und Wohnungswesen
- 71 Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal
- 72 Datenverarbeitung und Datenbanken
- 73 Forschung und Entwicklung
- 74 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt **(hierzu gehören Rechtsanwälte, Notare, Patentanwälte und Steuerberater)**
- 75 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
- 80 Erziehung und Unterricht
- 85 Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen **(hierzu gehören Arzt-, Zahnarzt- und Tierarztpraxen)**
- 90 Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung
- 91 Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige Vereinigungen (ohne Sozialwesen, Kultur und Sport)
- 92 Kultur, Sport und Unterhaltung
- 93 Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
- 95 Private Haushalte mit Hauspersonal
- 99 Exterritoriale Organisationen und Körperschaften



Berufsausbildungsvertrag Seite 1

(§§ 10 und 11 Berufsbildungsgesetz – BBiG)

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- betriebliche Ausbildung SGB III §§64-66 BBiG
- ZIL Bund/Land ZIL ARGE Integrationsmodell

Zwischen dem Ausbildenden (Ausbildungsbetrieb)

Firmenident-Nr.:	Tel.-Nr.:
Anschrift des Ausbildungsbetriebes	
Verantwortliche(r) Ausbilder(in): Name, Vorname	
geb. am: (TT.MM.JJJJ)	

und der/dem Auszubildenden *Herrn*

Name, Vorname	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ	Ort
Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)	Geburtsort
Telefonnummer	E-Mail
Staatsangehörigkeit	Gesetzl. Vertreter
Namen, Vornamen der gesetzl. Vertreter	
Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort

wird nachstehender Vertrag zur Ausbildung im Ausbildungsberuf	
mit der Fachrichtung / dem Schwerpunkt / dem Einsatzgebiet	
entsprechend der Ausbildungsordnung geschlossen.	

Änderungen des wesentlichen Vertragsinhaltes bzw. eine Auflösung des Vertrages sind vom Ausbildenden unverzüglich gegenüber der Industrie- und Handelskammer anzuzeigen.

Die beigefügten Angaben zur sachlichen und zeitlichen Gliederung des Ausbildungsablaufs (Ausbildungsplan) sind Bestandteil dieses Vertrages.

A Die Ausbildungszeit beträgt nach der Ausbildungsordnung Monate. Diese verringert sich durch die vorausgegangene Berufsausbildung/Vorbildung (bitte angeben und Nachweis beifügen!):

um Monate.
Das Berufsausbildungsverhältnis (TT.MM.JJJJ):
beginnt am: endet am:

B Die Probezeit (Ziff. 1.2) beträgt Monat(e).

C Die Ausbildung findet vorbehaltlich der Regelungen nach **D** in
und den mit dem Betriebssitz für die Ausbildung üblicherweise zusammenhängenden Bau-, Montage- und sonstigen Arbeitsstellen statt

D Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte:
Was:
Ort:
Dauer:

E Der Ausbildende zahlt dem Auszubildenden eine angemessene Vergütung (Ziff. 5); diese beträgt zur Zeit monatlich brutto:

EURO	im	ersten	zweiten	dritten	vierten

Ausbildungsjahr.

F Die regelmäßige tägliche Ausbildungszeit beträgt: Std.
Die regelmäßige wöchentliche Ausbildungszeit beträgt: Std.

G Der Ausbildende gewährt dem Auszubildenden Urlaub nach den geltenden Bestimmungen. Es besteht ein Urlaubsanspruch

im Kalenderjahr	1.	2.	3.	4.
Werktage				
Arbeitstage				

H Sonstige Vereinbarungen / Tarifbindung:

J Die beigefügten Vereinbarungen sind Gegenstand dieses Vertrages und werden anerkannt.
Der Auszubildende:
Die gesetzlichen Vertreter des Auszubildenden: **Vater und Mutter** / Vormund
Der Ausbildende: (Stempel und Unterschrift)

Ort und Datum:

Reg.-Nr.: siehe Eintragungsbestätigung
Nach der Erfassung der Vertragsdaten durch die IHK erhält der Ausbildungsbetrieb eine Eintragungsbestätigung. Diese enthält u.a. die Registriernummer sowie die vorgesehenen Prüfungstermine.

1. Ausbildungszeit

- 1.1 (Dauer) siehe A*)
1.2 (Probezeit) siehe B*), (§ 20 BBiG)
1.3 (Beendigung des Berufsausbildungsverhältnisses) (§ 21 Abs. 1 und 2 BBiG)
1.4 (Verlängerung des Berufsausbildungsverhältnisses) (§ 21 Abs. 3 BBiG)

2. Ausbildungsstätte(n) siehe C*)

3. Pflichten des Auszubildenden

- Der Auszubildende verpflichtet sich,
3.1 (Ausbildungsziel) (§ 14 Abs. 1 Ziff. 1 BBiG)
3.2 (Ausbilder) (§ 14 Abs. 1 Ziff. 2 BBiG)
3.3 (Ausbildungsordnung)
3.4 (Ausbildungsmittel) (§ 14 Abs. 1 Ziff. 3 BBiG)
3.5 (Besuch der Berufsschule und von Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte) (§ 14 Abs. 1 Ziff. 4 BBiG)
3.6 (Schriftliche Ausbildungsnachweise) (§ 14 Abs. 1 Ziff. 5 BBiG)
3.7 (Ausbildungsbezogene Tätigkeiten) (§ 14 Abs. 2)
3.8 (Sorgepflicht) (§ 14 Abs. 1 Ziff. 5 BBiG)
3.9 (Ärztliche Untersuchungen) (§§ 32, 33 JArbSchG)
3.10 (Antrag auf Eintragung) (§ 36 Abs. 1 BBiG)
3.11 (Anmeldung zu Prüfungen)

4. Pflichten des Auszubildenden

- Auszubildende haben sich zu bemühen, die berufliche Handlungsfähigkeit zu erwerben, die zum Erreichen des Ausbildungsziels erforderlich ist. Sie sind insbesondere verpflichtet,
4.1 (Lernpflicht) (§ 13 BBiG)
4.2 (Berufsschulunterricht, Prüfungen und sonstige Maßnahmen) (§ 13 Ziff. 2 BBiG)
4.3 (Weisungsgebundenheit) (§ 13 Ziff. 3 BBiG)
4.4 Betriebliche Ordnung (§ 13 Ziff. 4 BBiG)
4.5 Sorgfaltspflicht) (§ 13 Ziff. 1 und 5 BBiG)
4.6 Betriebsgeheimnisse) (§ 13 Ziff. 6 BBiG)
4.7 Schriftliche Ausbildungsnachweise) (§ 43 Abs. 2 BBiG)
4.8 Benachrichtigung)

- als 3 Kalendertage, hat der Auszubildende eine ärztliche Bescheinigung über die bestehende Arbeitsfähigkeit sowie deren voraussichtliche Dauer spätestens an dem darauf folgenden Arbeitstag vorzulegen.
4.9 (Ärztliche Untersuchungen)
5. Vergütung und sonstige Leistungen

5. Vergütung und sonstige Leistungen

- 5.1 (Höhe und Fälligkeit) siehe E*) (§ 17 Ziff. 3 BBiG)
5.2 (Kosten für Maßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte)
5.3 (Berufskleidung)
5.4 (Fortzahlung der Vergütung) (§ 19 Abs. 1 BBiG)

6. Ausbildungszeit und Urlaub

- 6.1 (Tägliche Ausbildungszeit) siehe F*)
6.2 (Urlaub) siehe G*)
6.3 (Lage des Urlaubs)

7. Kündigung

- 7.1 (Kündigung während der Probezeit) (§ 22 Abs. 1 BBiG)
7.2 (Kündigungsgründe) (§ 22 Abs. 2 BBiG)
7.3 (Form der Kündigung) (§ 22 Abs. 3 BBiG)
7.4 (Unwirksamkeit einer Kündigung) (§ 22 Abs. 4 BBiG)
7.5 (Schadensersatz bei vorzeitiger Beendigung) (§ 23 BBiG)
7.6 (Aufgabe des Betriebes, Wegfall der Ausbildungsseignung)

8. Zeugnis

Auszubildende haben den Auszubildenden bei Beendigung des Berufsausbildungsverhältnisses ein schriftliches Zeugnis auszustellen. Die elektronische Form ist ausgeschlossen.

9. Beilegung von Streitigkeiten

Bei Streitigkeiten aus einem bestehenden Berufsausbildungsverhältnis ist vor Inanspruchnahme des Arbeitsgerichts der nach § 111 Abs. 2 des Arbeitsgerichtsgesetzes errichtete Ausschuss anzurufen.

10. Erfüllungsort

Erfüllungsort für alle Ansprüche aus diesem Vertrag ist der Ort der Ausbildungsstätte.

11. Sonstige Vereinbarungen (siehe H*)

Rechtswirksame Nebenabreden, die das Berufsausbildungsverhältnis betreffen, können nur durch schriftliche Ergänzung im Rahmen des § 11 dieses Berufsausbildungsvertrages getroffen werden.

*) Die Buchstaben verweisen auf den entsprechenden Text auf Seite 1 des Berufsausbildungsvertrages
**) Der Auszubildende kann das Prüfungsstück gegen Erstattung der Materialkosten erwerben.



Berufsausbildungsvertrag Seite 1

(§§ 10 und 11 Berufsbildungsgesetz – BBiG)

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- betriebliche Ausbildung SGB III §§64-66 BBiG
- ZIL Bund/Land ZIL ARGE Integrationsmodell

Zwischen dem Ausbildenden (Ausbildungsbetrieb)

Firmenident-Nr.:	Tel.-Nr.:
Anschrift des Ausbildungsbetriebes	
Verantwortliche(r) Ausbilder(in): Name, Vorname	
geb. am: (TT.MM.JJJJ)	

und der/dem Auszubildenden *Herrn*

Name, Vorname	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ	Ort
Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)	Geburtsort
Telefonnummer	E-Mail
Staatsangehörigkeit	Gesetzl. Vertreter
Namen, Vornamen der gesetzl. Vertreter	
Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort

wird nachstehender Vertrag zur Ausbildung im Ausbildungsberuf	
mit der Fachrichtung / dem Schwerpunkt / dem Einsatzgebiet	
entsprechend der Ausbildungsordnung geschlossen.	

Änderungen des wesentlichen Vertragsinhaltes bzw. eine Auflösung des Vertrages sind vom Ausbildenden unverzüglich gegenüber der Industrie- und Handelskammer anzuzeigen.

Die beigefügten Angaben zur sachlichen und zeitlichen Gliederung des Ausbildungsablaufs (Ausbildungsplan) sind Bestandteil dieses Vertrages.

A Die Ausbildungszeit beträgt nach der Ausbildungsordnung Monate. Diese verringert sich durch die vorausgegangene Berufsausbildung/Vorbildung (bitte angeben und Nachweis beifügen!):

um Monate.
Das Berufsausbildungsverhältnis (TT.MM.JJJJ):
beginnt am: endet am:

B Die Probezeit (Ziff. 1.2) beträgt Monat(e).

C Die Ausbildung findet vorbehaltlich der Regelungen nach **D** in
und den mit dem Betriebssitz für die Ausbildung üblicherweise zusammenhängenden Bau-, Montage- und sonstigen Arbeitsstellen statt

D Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte:
Was:
Ort:
Dauer:

E Der Ausbildende zahlt dem Auszubildenden eine angemessene Vergütung (Ziff. 5); diese beträgt zur Zeit monatlich brutto:

EURO	im	ersten	zweiten	dritten	vierten

Ausbildungsjahr.

F Die regelmäßige tägliche Ausbildungszeit beträgt: Std.
Die regelmäßige wöchentliche Ausbildungszeit beträgt: Std.

G Der Ausbildende gewährt dem Auszubildenden Urlaub nach den geltenden Bestimmungen. Es besteht ein Urlaubsanspruch

im Kalenderjahr	1.	2.	3.	4.
Werktage				
Arbeitstage				

H Sonstige Vereinbarungen / Tarifbindung:

J Die beigefügten Vereinbarungen sind Gegenstand dieses Vertrages und werden anerkannt.
Der Auszubildende:
Die gesetzlichen Vertreter des Auszubildenden: **Vater und Mutter** / Vormund
Der Ausbildende: (Stempel und Unterschrift)

Ort und Datum:

Reg.-Nr.: siehe Eintragungsbestätigung
Nach der Erfassung der Vertragsdaten durch die IHK erhält der Ausbildungsbetrieb eine Eintragungsbestätigung. Diese enthält u.a. die Registriernummer sowie die vorgesehenen Prüfungstermine.

1. Ausbildungszeit

- 1.1 (Dauer) siehe A*)
1.2 (Probezeit) siehe B*), (§ 20 BBiG)
1.3 (Beendigung des Berufsausbildungsverhältnisses) (§ 21 Abs. 1 und 2 BBiG)
1.4 (Verlängerung des Berufsausbildungsverhältnisses) (§ 21 Abs. 3 BBiG)

2. Ausbildungsstätte(n) siehe C*)

3. Pflichten des Auszubildenden

- 3.1 (Ausbildungsziel) (§ 14 Abs. 1 Ziff. 1 BBiG)
3.2 (Ausbilder) (§ 14 Abs. 1 Ziff. 2 BBiG)
3.3 (Ausbildungsordnung)
3.4 (Ausbildungsmittel) (§ 14 Abs. 1 Ziff. 3 BBiG)
3.5 (Besuch der Berufsschule und von Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte) (§ 14 Abs. 1 Ziff. 4 BBiG)
3.6 (Schriftliche Ausbildungsnachweise) (§ 14 Abs. 1 Ziff. 5 BBiG)
3.7 (Ausbildungsbezogene Tätigkeiten) (§ 14 Abs. 2)
3.8 (Sorgepflicht) (§ 14 Abs. 1 Ziff. 5 BBiG)
3.9 (Ärztliche Untersuchungen) (§§ 32, 33 JArbSchG)
3.10 (Antrag auf Eintragung) (§ 36 Abs. 1 BBiG)
3.11 (Anmeldung zu Prüfungen)

4. Pflichten des Auszubildenden

- 4.1 (Lempflicht) (§ 13 BBiG)
4.2 (Berufsschulunterricht, Prüfungen und sonstige Maßnahmen) (§ 13 Ziff. 2 BBiG)
4.3 (Weisungsgebundenheit) (§ 13 Ziff. 3 BBiG)
4.4 Betriebliche Ordnung (§ 13 Ziff. 4 BBiG)
4.5 Sorgfaltspflicht (§ 13 Ziff. 1 und 5 BBiG)
4.6 Betriebsgeheimnisse (§ 13 Ziff. 6 BBiG)
4.7 Schriftliche Ausbildungsnachweise (§ 43 Abs. 2 BBiG)
4.8 Benachrichtigung

- als 3 Kalendertage, hat der Auszubildende eine ärztliche Bescheinigung über die bestehende Arbeitsfähigkeit sowie deren voraussichtliche Dauer spätestens an dem darauf folgenden Arbeitstag vorzulegen.
4.9 (Ärztliche Untersuchungen)
5. Vergütung und sonstige Leistungen

5. Vergütung und sonstige Leistungen

- 5.1 (Höhe und Fälligkeit) siehe E*) (§ 17 Ziff. 3 BBiG)
5.2 (Kosten für Maßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte)
5.3 (Berufskleidung)
5.4 (Fortzahlung der Vergütung) (§ 19 Abs. 1 BBiG)

6. Ausbildungszeit und Urlaub

- 6.1 (Tägliche Ausbildungszeit) siehe F*)
6.2 (Urlaub) siehe G*)
6.3 (Lage des Urlaubs)

7. Kündigung

- 7.1 (Kündigung während der Probezeit) (§ 22 Abs. 1 BBiG)
7.2 (Kündigungsgründe) (§ 22 Abs. 2 BBiG)
7.3 (Form der Kündigung) (§ 22 Abs. 3 BBiG)
7.4 (Unwirksamkeit einer Kündigung) (§ 22 Abs. 4 BBiG)
7.5 (Schadensersatz bei vorzeitiger Beendigung) (§ 23 BBiG)
7.6 (Aufgabe des Betriebes, Wegfall der Ausbildungsseignung)

8. Zeugnis

Auszubildende haben den Auszubildenden bei Beendigung des Berufsausbildungsverhältnisses ein schriftliches Zeugnis auszustellen. Die elektronische Form ist ausgeschlossen.

9. Beilegung von Streitigkeiten

Bei Streitigkeiten aus einem bestehenden Berufsausbildungsverhältnis ist vor Inanspruchnahme des Arbeitsgerichts der nach § 111 Abs. 2 des Arbeitsgerichtsgesetzes errichtete Ausschuss anzurufen.

10. Erfüllungsort

Erfüllungsort für alle Ansprüche aus diesem Vertrag ist der Ort der Ausbildungsstätte.

11. Sonstige Vereinbarungen (siehe H*)

Rechtswirksame Nebenabreden, die das Berufsausbildungsverhältnis betreffen, können nur durch schriftliche Ergänzung im Rahmen des § 11 dieses Berufsausbildungsvertrages getroffen werden.

* Die Buchstaben verweisen auf den entsprechenden Text auf Seite 1 des Berufsausbildungsvertrages
**) Der Auszubildende kann das Prüfungsstück gegen Erstattung der Materialkosten erwerben.

AUSBILDERKARTE

<p>Anschrift der Ausbildungsstätte</p> <div style="border: 1px solid black; height: 100px; width: 100%;"></div>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Telefon dienstlich</td> <td style="width: 50%;">privat</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border-bottom: 1px solid black;"></td> </tr> <tr> <td colspan="2">Vorname und Name</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border-bottom: 1px solid black;"></td> </tr> <tr> <td>Geburtsort</td> <td>Geburtsdatum</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> </tr> <tr> <td colspan="2">Straße, Hausnummer</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border-bottom: 1px solid black;"></td> </tr> <tr> <td>PLZ</td> <td>Ort</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> </tr> </table>	Telefon dienstlich	privat			Vorname und Name				Geburtsort	Geburtsdatum			Straße, Hausnummer				PLZ	Ort		
Telefon dienstlich	privat																				
Vorname und Name																					
Geburtsort	Geburtsdatum																				
Straße, Hausnummer																					
PLZ	Ort																				
<p>Welche Berufsausbildung haben Sie? (ggf. Fachrichtung/Schwerpunkt angeben)</p> <hr/>																					
<p>Prüfung bestanden am: _____ Prüfende Stelle: _____</p> <hr/>																					
<p>Welche Stellung bekleiden Sie im Betrieb?</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td><input type="checkbox"/> Inhaber, Geschäftsführer</td> <td><input type="checkbox"/> Sachbearbeiter, Meister</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Abteilungsleiter, Betriebsleiter</td> <td><input type="checkbox"/> Vor-, Facharbeiter</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Ausbildungsleiter, Ausbilder</td> <td><input type="checkbox"/> sonstige</td> </tr> </table>		<input type="checkbox"/> Inhaber, Geschäftsführer	<input type="checkbox"/> Sachbearbeiter, Meister	<input type="checkbox"/> Abteilungsleiter, Betriebsleiter	<input type="checkbox"/> Vor-, Facharbeiter	<input type="checkbox"/> Ausbildungsleiter, Ausbilder	<input type="checkbox"/> sonstige														
<input type="checkbox"/> Inhaber, Geschäftsführer	<input type="checkbox"/> Sachbearbeiter, Meister																				
<input type="checkbox"/> Abteilungsleiter, Betriebsleiter	<input type="checkbox"/> Vor-, Facharbeiter																				
<input type="checkbox"/> Ausbildungsleiter, Ausbilder	<input type="checkbox"/> sonstige																				
<p>Als Ausbilder sind Sie:</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td><input type="checkbox"/> selbst Ausbildender</td> <td><input type="checkbox"/> hauptberuflich Ausbilder</td> <td><input type="checkbox"/> nicht hauptberuflich Ausbilder</td> </tr> </table>		<input type="checkbox"/> selbst Ausbildender	<input type="checkbox"/> hauptberuflich Ausbilder	<input type="checkbox"/> nicht hauptberuflich Ausbilder																	
<input type="checkbox"/> selbst Ausbildender	<input type="checkbox"/> hauptberuflich Ausbilder	<input type="checkbox"/> nicht hauptberuflich Ausbilder																			
<p>Für welche(n) Beruf(e) sind Sie als Ausbilder tätig?</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black; width: 70%;"></td> <td style="width: 30%; text-align: right;">seit Jahr: _____</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> <td style="text-align: right;">seit Jahr: _____</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> <td style="text-align: right;">seit Jahr: _____</td> </tr> </table>			seit Jahr: _____		seit Jahr: _____		seit Jahr: _____														
	seit Jahr: _____																				
	seit Jahr: _____																				
	seit Jahr: _____																				
<p>Eignung nach AEVO</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 30%; vertical-align: top;"> <input type="checkbox"/> Ausbilderprüfung gem. § 3 AEVO <input type="checkbox"/> Eignung gem. § 6.1 AEVO <input type="checkbox"/> Befreiung gem.: § 6.2 AEVO § 6.3 AEVO </td> <td style="width: 70%; vertical-align: top;"> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Prüf. best. am:</td> <td style="width: 50%;">Prüfende Stelle:</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> </tr> <tr> <td style="width: 50%;">befreit am:</td> <td style="width: 50%;">durch:</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> </tr> </table> </td> </tr> </table>	<input type="checkbox"/> Ausbilderprüfung gem. § 3 AEVO <input type="checkbox"/> Eignung gem. § 6.1 AEVO <input type="checkbox"/> Befreiung gem.: § 6.2 AEVO § 6.3 AEVO	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Prüf. best. am:</td> <td style="width: 50%;">Prüfende Stelle:</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> </tr> <tr> <td style="width: 50%;">befreit am:</td> <td style="width: 50%;">durch:</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> </tr> </table>	Prüf. best. am:	Prüfende Stelle:			befreit am:	durch:			<p>Fachliche Eignung</p> <input type="checkbox"/> gem. § 30.2 BBiG <input type="checkbox"/> gem. § 30.6 BBiG (unbefristet)										
<input type="checkbox"/> Ausbilderprüfung gem. § 3 AEVO <input type="checkbox"/> Eignung gem. § 6.1 AEVO <input type="checkbox"/> Befreiung gem.: § 6.2 AEVO § 6.3 AEVO	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Prüf. best. am:</td> <td style="width: 50%;">Prüfende Stelle:</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> </tr> <tr> <td style="width: 50%;">befreit am:</td> <td style="width: 50%;">durch:</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> </tr> </table>	Prüf. best. am:	Prüfende Stelle:			befreit am:	durch:														
Prüf. best. am:	Prüfende Stelle:																				
befreit am:	durch:																				
<p>In meiner Person liegen keine Gründe, die einer Eignung als Ausbilder im Sinne des BBiG (Bildungsgesetz) entgegenstehen.</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">Ort</td> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">Datum</td> </tr> </table>		Ort	Datum																		
Ort	Datum																				
<table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">Unterschrift des Ausbildenden/Unternehmen</td> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">Unterschrift des Ausbilders/der Ausbilderin</td> </tr> </table> <p>Die Datenerhebung erfolgt aufgrund der §§ 10, 11, 27 bis 30, 34 bis 36 BBiG</p>		Unterschrift des Ausbildenden/Unternehmen	Unterschrift des Ausbilders/der Ausbilderin																		
Unterschrift des Ausbildenden/Unternehmen	Unterschrift des Ausbilders/der Ausbilderin																				

Bitte fügen Sie Kopien Ihrer Zeugnisse und/oder Nachweise bei!

Diese Angaben werden von der IHK ausgefüllt:		
ID-Firma: _____	ID-Ausbilder: _____	erfasst durch: _____